



Erwin Fritsch

52385 Nideggen
Königstraße 25
Tel. 02425 - 901717

02.05.2014

Frau Bürgermeisterin
Margit Göckemeyer o.V.i.A.
Zülpicher Straße 1
52385 Nideggen

per Fax: 02427-809-47

Tagesordnung Ratssitzung

Sehr geehrte Frau Göckemeyer,

am 24.01.2014 fand ein Gespräch zwischen dem Trägerverein, den Fraktionsvorsitzenden und der Verwaltung statt. Ziel war es, den Erhalt des Lehrschwimmbeckens Embken zu sichern, gleichzeitig jedoch den Betriebskostenzuschuss der Stadt zu reduzieren.

Es wurde folgende Vorgehensweise verabredet:

- Der Verein prüft zunächst, welche zusätzlichen Einnahmen sich aus einer marktgerechten Preisanpassung realisieren lassen und teilt dies der Verwaltung mit.
- Die Verwaltung prüft im Anschluss, ob und in welcher Höhe ein Betriebskostenzuschuss erforderlich ist.
- Die Festlegung des letztlich zu zahlenden Betriebskostenzuschusses erfolgt durch den Rat der Stadt Nideggen.

Der Trägerverein hatte am 24.01.14 seine Zahlen offengelegt und mit Schreiben vom 27.03.2014 ein Angebot unterbreitet. Die Prüfung dieses Angebotes sollte inzwischen abgeschlossen sein. Für die MFN-Fraktion beantrage ich deshalb den

"TOP Betriebskosten Lehrschwimmbecken Embken"

in die Tagesordnung der nächsten Ratssitzung aufzunehmen und einen Beschlussvorschlag dazu vorzulegen.

Mit freundlichen Grüßen

Fritsch



Erwin Fritsch

52385 Nideggen
Königstraße 25
Tel. 02425 - 901717

02.05.2014

Frau Bürgermeisterin
Margit Göckemeyer o.V.i.A.
Zülpicher Straße 1
52385 Nideggen

per Fax: 02427-809-47

Tagesordnung Ratssitzung

Sehr geehrte Frau Göckemeyer,

in der Niederschrift des Haupt- und Finanzausschusses am 21.01.14 ist protokolliert:

"Zu folgenden Anmerkungen seitens der Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses sagt die Verwaltung eine Prüfung/Klärung zu:

- Herr Müllejans von der SPD-Fraktion bittet um Mitteilung der Gesamtkosten des Betriebes des Lehrschwimmbeckens Schmidt.
- Herr Fritsch von der Fraktion Menschen für Nideggen bittet um Prüfung der immer noch im Ansatz stehenden Kosten für Versicherungen, Wasser und Strom für das stillgelegte Lehrschwimmbecken Schmidt.
- Herr Keß von der SPD-Fraktion bittet um gutachterliche technische Prüfung möglicher Folgen einer Komplettstilllegung."

Eine Klärung ist bisher nicht erfolgt.

Die in den Haushalt 2014 eingestellten Zahlen sind schon bei oberflächlicher Betrachtung für den Betriebszustand "stillgelegt" wenig plausibel:

- 1.000 € Strom (Ansatz 2013: 8.000 €)
- 3.000 € Öl (Ansatz 2013: 10.000 €)
- 200 € Wasser (Ansatz 2013: 2.500 €)
- 4.450 € Abwasserverbrauch (wie Ansatz 2013 !)

Für die MFN-Fraktion beantrage ich deshalb den

"TOP Betriebskosten Lehrschwimmbecken Schmidt"

in die Tagesordnung der nächsten Ratssitzung aufzunehmen und zu erläutern, wie der Betriebszustand "stillgelegt" erreicht werden soll und welche Betriebskosten dann noch erforderlich sind.

Mit freundlichen Grüßen

Fritsch